



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Oberstadt

am 10.04.2019

Anwesend

- Vorsitz

Beyer, Ursula

- Ortsbeiratsmitglieder

Geurts, Alexandra
Prof. Dr. Höffer-Mehlmer, Markus
Holle, Ludwig
Lauzi, Myriam
Dr. Marg, Hans
Neubach, Gangolf
Rehn, Werner
Stufler, Erwin
Wolf-Rammensee, Dagmar
Zindorf, Hans-Wilfried

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Köbler, MdL, Daniel

- Schriftführung

Blankenberger, Theresia

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Kippert, Heinz-Gregor
Schütze, Gerlinde
Dr. Wollstadt, Michael

Tagessordnung

a) öffentlich

1. Vorstellung des Seniorenwegweisers Mainz-Oberstadt

Beschlussvorlagen

2. Ausweitung des Bewohnerparkens in Mainz
25. Einwohnerfragestunde
3. Äußere Verkehrserschließung Heiligkreuz-Viertel
4. Bauleitplanverfahren "FNP-Ä 13" und "O 53"
(erneuter Aufstellungsbeschluss, Planstufe I)
5. Erste Verlängerung der Veränderungssperre für den Bereich des
Bebauungsplanentwurfes "Milchpfad (O 70)"
6. Aufhebung Bebauungsplan „Tennishalle Ebersheimer Weg (O 44)“
7. Bebauungsplanverfahren "O 65" (erneuter Aufstellungsbeschluss, Planstufe II)
8. Bebauungsplanentwurf „Untere Zahlbacher Straße O 69“

Anträge

9. Linienführung der Linie 64 durch die Oberstadt (SPD)
10. Neuordnung des Verkehrs in der Berliner Straße (FDP)
11. Geplante Grünsatzung zeitnah zur Diskussion zu stellen (FDP)
12. Mülleimer für Hundekotbeutel (ÖDP)
13. Einbindung der Ortsbeiräte in die Festlegung eines trag- und zukunftsfähigen
Verkehrskonzeptes für das Heiligkreuz-Viertel (CDU)
14. Fortschreibung der Ausgleichszahlungen betreffend Mainzer/Oberstadt, Weisenau,
Laubenheim, Hechtsheim, Stadt Mainz (ÖDP)
15. Lärminderungsprogramm statt Lärmobergrenze - Nachtflugverbot von 23.00 Uhr bis
5.00 Uhr (ÖDP)

Anfragen

16. Rutschiger Belag auf der Kupferbergterrasse (SPD)
17. Neue Haltestelle Landwehrweg? (SPD)

18. Schadhafte Stellen im Gehweg Am Römerlager (SPD)
19. Beleuchtung Landwehrweg (SPD)
20. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
 - 20.1. Mögliche Fahrverbote für Dieselfahrzeuge - Auswirkungen für die Oberstadt (CDU)
 - 20.2. Parkbuchten an der Goldgrube (CDU)
21. Sachstandsberichte
 - 21.1. Sachstandsbericht zum Antrag 0255/2019 (CDU), Ortsbeirat Mainz-Oberstadt
 - 21.2. Sachstandsbericht zu Antrag 0250/2019 Ortsbeirat Mainz-Oberstadt
 - 21.3. Sachstandsbericht zum Antrag 0010/2019 (SPD)
"Sportplatz Augustusplatz Verein HNV Croatia"
 - 21.4. Sachstandsbericht zu Antrag 0265/2019 FDP, Ortsbeirat Mainz-Oberstadt
 - 21.5. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1853 /2018 (Grüne)
Ortsbeirat Mainz-Oberstadt
22. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 22.1. Verkehrsangelegenheiten
 - 22.2. Erhaltungssatzung "Ketteler-Siedlung (O 72 S)"
 - 22.3. Private Stellplätze "Ketteler-Siedlung"
23. Stadtteilmittel
24. Fragen und Anregungen aus der Mitte des Ortsbeirates

b) nicht öffentlich

26. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
27. Mitteilungen und Verschiedenes

Die Vorsitzende eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Oberstadt und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 Vorstellung des Seniorenwegweisers Mainz-Oberstadt

Die Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt ganz herzlich

- Frau Groll (Sozialplanung der Stadt Mainz)
- Frau Prömper, Frau Theis (Pflegestützpunkt Malteser)
- Frau Dinkelbach, Frau Jochim (AWO Seniorenzentrum Am Rosengarten)
- Frau Müller-Jost (Seniorenbeirat)

Die Damen informieren kurz über ihren Aufgabenbereich und stellen sodann den vom Arbeitskreis „Älter werden in der Oberstadt“ entwickelten Seniorenwegweiser ausführlich vor.

Sie betonen, dass die Rahmenbedingungen in einem Stadtteil wichtig für ein selbstbestimmtes Leben im Alter sind und der Wegweiser von den Seniorinnen und Senioren gut angenommen werde.

Die Vorsitzende bedankt sich für das Engagement des Arbeitskreises und verabschiedet die Berichterstatte(r)innen.

Beschlussvorlagen

Punkt 2 Ausweitung des Bewohnerparkens in Mainz hier: Einführung der Bewohnerparkzone O9 in der Oberstadt zum 03.06.2019 Vorlage: 0156/2019

Die Vorsitzende begrüßt Herrn Beck von der Straßenverkehrsbehörde sowie Herrn Mayer-Zawar vom Verkehrsmanagement des Stadtplanungsamtes recht herzlich.

Sodann verliest sie einen anonymen Brief an Anwohnerinnen und Anwohner des geplanten Bewohnerparkgebietes und verurteilt Vorgehensweise und Inhalt aufs Schärfste. Dies habe ihrem Verständnis nach nichts mit Demokratie zu tun; im Übrigen befasse sich der Ortsbeirat bereits seit mindestens dem Jahr 2015 mit dem Thema.

Herr Mayer-Zawar informiert anschließend anhand einer PowerPoint-Präsentation über den Planungsverlauf und erläutert die einzelnen Untersuchungsergebnisse.

Abschließend weist er auf die geplante Informationsveranstaltung für die Anwohnerinnen und Anwohner am 21.05.2019 hin.

Während der anschließenden Aussprache wird aus den Reihen des Ortsbeirates mit Verweis auf den zuletzt am 05.09.2018 einstimmig beschlossenen Antrag Nr. 1439/2018 betont, dass man sich seit Jahren diesem Thema annimmt.

Die Mitglieder von CDU und FDP sprechen sich für eine Beteiligung der Anwohnerinnen und Anwohner des betroffenen Gebietes im Vorfeld aus.

Herr Rehn bittet daher, über folgenden Antrag abzustimmen:

„Der Ortsbeirat empfiehlt dem Stadtrat, das Thema zu verschieben und die Anwohnerinnen und Anwohner des betroffenen Gebietes zu befragen.“

Der Ortsbeirat lehnt diesen Antrag mehrheitlich ab (4 : 7 : 0 : 0).

Im Verlauf der Aussprache beantworten sowohl Herr Mayer-Zawar als auch Herr Beck die an sie gerichteten Fragen umfassend. Beide betonen insbesondere, dass bei der Einrichtung einer Bewohnerparkzone die Kriterien der Straßenverkehrsordnung erfüllt sein müssen.

Der Ortsbeirat stimmt dem Beschlussvorschlag der Verwaltung vom 06.02.2019 im Rahmen der Anhörung sodann einstimmig - bei 4 Enthaltungen - zu (7 : 0 : 4 : 0).

*Aus zeitlichen Gründen ruft die Vorsitzende um 19:15 Uhr
die Einwohnerfragestunde auf.*

Punkt 25 Einwohnerfragestunde

Zunächst beantworten sowohl die Vorsitzende als auch die Herren Beck und Mayer-Zawar die von den Bürgerinnen und Bürgern gestellten Fragen zum Thema „Bewohnerparkgebiet O 9“.

Folgende Fragen bzw. Anregungen leitet die Vorsitzende zur Beantwortung an die Verwaltung weiter:

- Werden die Masten für die Straßenbeleuchtung auf dem Bürgersteig vor dem Trigon-Neubau Ecke Binger Straße/Am Römerwall entfernt?
- Der Radweg zwischen Alicenplatz und Am Linsenbergl sollte aus Sicherheitsgründen in Höhe der Überquerung am dortigen Hotel deutlicher beschildert werden.

Punkt 3 Äußere Verkehrserschließung Heiligkreuz-Viertel Vorlage: 0403/2019

Der Ortsbeirat nimmt die Beschlussvorlage der Verwaltung vom 09.03.2019 zur Kenntnis.

Im Rahmen einer Aussprache werden folgende Punkte angesprochen:

- Herr Rehn regt eine Kreisellösung im Kreuzungsbereich Hechtsheimer Straße/Emy-Roeder-Straße/Heiligkreuzweg an.
- Die Vorsitzende empfiehlt, dass man dem neu gewählten Ortsbeirat in seiner ersten Arbeitssitzung am 17.09.2019 die aktuellen Planungen vorstellt, um diesen unmittelbar in das weitere Verfahren einzubinden.

Der Ortsbeirat unterstützt diesen Vorschlag; alternativ kann man sich auch eine gemeinsame Information aller beteiligten Ortsbeiräte vorstellen.

- Herr Rehn und Frau Wolf-Rammensee bitten, die Öffentlichkeit zu informieren.
- Herr Holle bezieht sich auf den zur heutigen Sitzung eingereichten Antrag Nr. 0689/2019 der CDU (siehe TOP 13) und macht ergänzend folgende Vorschläge:
 - Darstellung der zu erwartenden Verkehrsströme anhand einer Computersimulation.
 - Verlegung beider Radwege in der Hechtsheimer Straße auf eine Straßenseite.
 - Ausweisung von 3 Fahrbahnen auf der Hechtsheimer Straße; Freischaltung von jeweils 2 Fahrstreifen je nach Verkehrsaufkommen durch eine intelligente Ampelführung.

- Punkt 4** **Bauleitplanverfahren "FNP-Ä 13" und "O 53"**
(erneuter Aufstellungsbeschluss, Planstufe I)
"Neues Stadtquartier ehemalige GFZ-Kaserne (O 53"
a) Ergebnis des städtebaulich freiraumplanerischen Wettbewerbes
und weitere Vorgehensweise
b) Änderung Nr. 13 des Flächennutzungsplanes der Stadt Mainz im Bereich
des Bebauungsplanes "Neues Stadtquartier ehemalige GFZ-Kaserne
(O 53)“:
hier: - Erneuter Aufstellungsbeschluss im Änderungsverfahrens Nr. 13
- Vorlage in Planstufe I
- Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit
gemäß § 3 Abs. 1 BauGB
- Durchführung der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange
gem. § 4 Abs. 1 BauGB
c) Bebauungsplanentwurf "Neues Stadtquartier ehemalige GFZ-Kaserne
(O 53)“
hier:- Erneuter Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB
- Vorlage in Planstufe I
- Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit
gemäß § 3 Abs. 1 BauGB
Vorlage: 0449/2019

Der Ortsbeirat stimmt dem Beschlussvorschlag der Verwaltung vom 13.03.2019 im Rahmen der Anhörung mit folgender Ergänzung mehrheitlich zu (9 : 2 : 0 : 0):

„Wir bitten, wie in der vorgehenden Planstufe bereits festgelegt, eine entsprechend große Ortsverwaltung mit Veranstaltungsraum einzuplanen.“

Punkt 5 **Erste Verlängerung der Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplanentwurfes "Milchpfad (O 70)" als Satzung "O 70-VS/I" hier: Beschluss gem. §§ 16 und 17 i. V. m. § 14 BauGB Vorlage: 0450/2019**

Der Ortsbeirat stimmt dem Beschlussvorschlag der Verwaltung vom 14.03.2019 einstimmig zu (11 : 0 : 0 : 0).

Punkt 6 **Aufhebung Bebauungsplan „Tennishalle Ebersheimer Weg (O 44)“ Bebauungsplan „Tennishalle Ebersheimer Weg - Aufhebung (O 44/ A)“ hier: -Vorlage in Planstufe II -Durchführung der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs.2 BauGB Vorlage: 0451/2019**

Der Ortsbeirat stimmt dem Beschlussvorschlag der Verwaltung vom 13.03.2019 im Rahmen der Anhörung mehrheitlich zu (8 : 1 : 2 : 0).

Frau Wolf-Rammensee spricht sich gegen die geplanten Abholzungen aus.

Punkt 7 **Bebauungsplanverfahren "O 65" (erneuter Aufstellungsbeschluss, Planstufe II) Bebauungsplanentwurf "Neues Wohnen Rodelberg (O 65)" hier: -erneuter Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB -Vorlage in Planstufe II -Durchführung der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs.2 BauGB Vorlage: 0489/2019**

Der Ortsbeirat stimmt dem Beschlussvorschlag der Verwaltung vom 19.03.2019 im Rahmen der Anhörung einstimmig - bei 3 Enthaltungen - zu (8 : 0 : 3 : 0).

Punkt 8 **Bebauungsplanentwurf „Untere Zahlbacher Straße O 69“ hier:- Behandlung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB - erneute Vorlage in Planstufe II - Durchführung der erneuten, eingeschränkten öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs.2 i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB Vorlage: 0539/2019**

Der Ortsbeirat stimmt dem Beschlussvorschlag der Verwaltung vom 20.03.2019 im Rahmen der Anhörung mehrheitlich zu (9 : 1 : 1 : 0).

Herr Dr. Marg bezieht sich auf die umfangreichen Anlagen der Beschlussvorlage und regt zur besseren Übersicht an, ein Inhaltsverzeichnis beizufügen.

Anträge

Punkt 9 Linienführung der Linie 64 durch die Oberstadt (SPD) Vorlage: 0461/2019

Herr Zindorf begründet den Antrag ausführlich gemäß der Vorlage.

Dem Vorschlag von Herrn Rehn, diesen als Prüfantrag zu stellen, stimmt er nicht zu.

Der Ortsbeirat beschließt den Antrag sodann einstimmig - bei einer Enthaltung - (10 : 0 : 1 : 0).

Punkt 10 Neuordnung des Verkehrs in der Berliner Straße (FDP) Vorlage: 0675/2019

Herr Rehn begründet den Antrag gemäß der Vorlage und betont, dass bei der angedachten Nutzung des Parkhauses Entlastungspotential für die Berliner Straße gegeben ist. Er bittet daher um entsprechende Prüfung.

Während einer Aussprache wird aus den Reihen des Ortsbeirates kein direkter Zusammenhang zwischen dem Parkhaus in der Generaloberst-Beck-Straße und der Berliner Straße gesehen.

Die Vorsitzende weist ergänzend darauf hin, dass die zukünftige Nutzung des Parkhauses bereits geprüft wird.

Der Ortsbeirat beschließt den Antrag sodann mehrheitlich (5 : 1 : 5 : 0).

Punkt 11 Geplante Grünsatzung zeitnah zur Diskussion zu stellen (FDP) Vorlage: 0676/2019

Herr Rehn begründet den Antrag gemäß der Vorlage.

Während einer Aussprache wird aus den Reihen des Ortsbeirates darauf hingewiesen, dass beim Erlass von Satzungen die Beteiligung der Öffentlichkeit vorgesehen ist und das Thema keinen speziellen Bezug auf die Oberstadt hat.

Herr Rehn zieht den Antrag sodann zurück.

Punkt 12 **Mülleimer für Hundekotbeutel (ÖDP)**
Vorlage: 0677/2019

Frau Wolf-Rammensee begründet den Antrag gemäß der Vorlage und ergänzt, dass sich im Bereich einiger Baumscheiben zeitweise ca. 10 - 15 Beutel mit Hundekot getürmt haben.

Während einer Aussprache regt Frau Geurts an, sowohl wegen dieser Hundekottüten als auch wegen des abgelegten Gartenmülls Kontakt mit dem dortigen Kleingartenverein aufzunehmen.

Der Ortsbeirat beschließt den Antrag einstimmig (11 : 0 : 0 : 0).

Punkt 13 **Einbindung der Ortsbeiräte in die Festlegung eines trag- und zukunftsfähigen Verkehrskonzeptes für das Heiligkreuz-Viertel (CDU)**
Vorlage: 0689/2019

Herr Holle begründet den Antrag gemäß der Vorlage und verweist ergänzend auf die Anmerkungen zur Beschlussvorlage Nr. 0403/2019 (siehe TOP 3).

Der Ortsbeirat beschließt den Antrag ohne weitere Aussprache einstimmig (11 : 0 : 0 : 0).

Punkt 14 **Fortschreibung der Ausgleichszahlungen betreffend Mainzer/Oberstadt, Weisenau, Laubenheim, Hechtsheim, Stadt Mainz (ÖDP)**
Vorlage: 0709/2019

Frau Wolf-Rammensee verliert den Antrag.

Während einer Aussprache wird aus den Reihen des Ortsbeirates die Auffassung vertreten, dass es sich hier um ein übergeordnetes Thema handelt und daher keine Zuständigkeit gegeben ist.

Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt (2 : 4 : 5 : 0).

Punkt 15 **Lärmminderungsprogramm statt Lärmobergrenze - Nachtflugverbot von 23.00 Uhr bis 5.00 Uhr (ÖDP)**
Vorlage: 0710/2019

Frau Wolf-Rammensee verliert den Antrag.

Während einer Aussprache erklärt sie sich mit folgenden vorgeschlagenen Änderungen einverstanden:

- Der letzte Satz des Beschlussvorschlages wird gestrichen und wie folgt ersetzt:

„Wir bitten um Auflistung der geplanten konkreten Schritte ihres zukünftigen Handelns.“

- Im dritten Satz der Begründung wird das Wort „jedoch“ gestrichen.

Einen Änderungsantrag von Herrn Rehn, wonach nur der Satz „Wir bitten um konkrete Schritte ihres Handelns“ ersatzlos gestrichen wird, lehnt der Ortsbeirat mehrheitlich ab (3 : 7 : 1 : 0).

Der Antrag wird mit den von Frau Wolf-Rammensee übernommenen Änderungen einstimmig beschlossen (11 : 0 : 0 : 0).

Anfragen

Punkt 16 Rutschiger Belag auf der Kupferbergterrasse (SPD) Vorlage: 0445/2019

Der Ortsbeirat nimmt die Stellungnahme der Frau Beigeordneten Eder vom 15.03.2019 zur Kenntnis.

Herr Zindorf moniert, dass die gestellte Frage nicht beantwortet wurde und bittet, sich noch zum haftungsrechtlichen Risiko zu äußern.

Punkt 17 Neue Haltestelle Landwehrweg? (SPD) Vorlage: 0460/2019

Der Ortsbeirat nimmt die Stellungnahme der Frau Beigeordneten Eder vom 25.03.2019 zur Kenntnis.

Punkt 18 Schadhafte Stellen im Gehweg Am Römerlager (SPD) Vorlage: 0563/2019

Der Ortsbeirat nimmt die Stellungnahme der Frau Beigeordneten Eder vom 01.04.2019 zur Kenntnis.

Herr Zindorf bedankt sich für die gegebenen Antworten und bittet um Nachbesserungen an einigen Stellen, die er anhand von Bildern für die Verwaltung dokumentiert hat.

Punkt 19 Beleuchtung Landwehrweg (SPD) Vorlage: 0680/2019

Die Vorsitzende teilt mit, dass keine Antwort der Verwaltung vorliegt und weist im Übrigen darauf hin, dass mit den Arbeiten bereits begonnen wurde.

Punkt 20 **Anfragen aus vorherigen Sitzungen**

Punkt 20.1 **Mögliche Fahrverbote für Dieselfahrzeuge - Auswirkungen für die Oberstadt (CDU)**
Vorlage: 0245/2019

Der Ortsbeirat nimmt die Stellungnahme der Frau Beigeordneten Eder vom 11.02.2019 zur Kenntnis.

Punkt 20.2 **Parkbuchten an der Goldgrube (CDU)**
Vorlage: 0247/2019

Der Ortsbeirat nimmt die Stellungnahme der Frau Beigeordneten Eder vom 22.02.2019 zur Kenntnis.

Punkt 21 **Sachstandsberichte**

Punkt 21.1 **Sachstandsbericht zum Antrag 0255/2019 (CDU),
Ortsbeirat Mainz-Oberstadt
hier: Das OPEN OHR gehört zur Mainzer Oberstadt
Vorlage: 0480/2019**

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht von Herrn Beigeordneten Dr. Lensch vom 14.03.2019 zur Kenntnis.

Punkt 21.2 **Sachstandsbericht zu Antrag 0250/2019 Ortsbeirat Mainz-Oberstadt
hier: Onlineinformationen über Kindergärten, Kindertagesstätten und
sonstigen Kinderbetreuungseinrichtungen
Vorlage: 0509/2019**

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht von Herrn Beigeordneten Dr. Lensch vom 22.03.2019 zur Kenntnis.

Punkt 21.3 **Sachstandsbericht zum Antrag 0010/2019 (SPD) "Sportplatz Augustusplatz
Verein HNV Croatia"
Vorlage: 0497/2019**

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht von Herrn Bürgermeister Beck vom 28.03.2019 zur Kenntnis.

Punkt 21.4 **Sachstandsbericht zu Antrag 0265/2019 FDP, Ortsbeirat Mainz-Oberstadt**
hier: Verbesserung der Sauberkeit
Vorlage: 0663/2019

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Frau Beigeordneten Eder vom 28.03.2019 zur Kenntnis.

Punkt 21.5 **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1853 /2018 (Grüne)**
Ortsbeirat Mainz-Oberstadt
hier: Prüfauftrag Unterführung Alicenbrücke
Vorlage: 0711/2019

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Frau Beigeordneten Eder vom 09.04.2019 zur Kenntnis.

Punkt 22 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Punkt 22.1 **Verkehrsangelegenheiten**

Der Ortsbeirat nimmt die Stellungnahmen der Frau Beigeordneten Eder vom 08.02.2019 und vom 29.03.2019 zur Kenntnis und bezieht sich nochmals auf folgende Punkte:

Schulwegsicherheit im Bereich Obere Zahlbacherstraße / Fichteplatz

Frau Lauzi weist darauf hin, dass es täglich zu brenzligen Situationen zwischen Fußgängerinnen/Fußgängern und Radfahrerinnen/Radfahrern kommt und hält Kontrollen für dringend erforderlich.

Herr Zindorf stellt fest, dass die Grünpflege äußerst selten erfolgt und sowohl Grünbewuchs als auch angrenzend abgestellte Fahrzeuge in den Gehweg ragen. Der verbleibende Gehweg sei daher deutlich schmaler als 3 Meter.

Verkehrsspiegel Ecke Schillstraße / Stalbergstraße

Die Vorsitzende stellt fest, dass der Verkehrsspiegel trotz mehrfacher Erinnerungen bisher nicht ersetzt wurde.

Punkt 22.2 **Erhaltungssatzung "Ketteler-Siedlung (O 72 S)"**

Der Ortsbeirat nimmt die Stellungnahme der Frau Beigeordneten Grosse vom 21.03.2019 zur Kenntnis.

Nach Auffassung von Herrn Holle ist es nicht nachvollziehbar, dass man mit dem Vorstand des Ketteler-Bauvereins keinen Kontakt aufgenommen hat.

Punkt 22.3 Private Stellplätze "Ketteler-Siedlung"

Der Ortsbeirat nimmt die Stellungnahme der Frau Beigeordneten Grosse vom 21.03.2019 zur Kenntnis.

Punkt 23 Stadtteilmittel

Der Ortsbeirat nimmt das Schreiben des Hauptamtes vom 20.02.2019 zur Kenntnis.

Die Vorsitzende informiert über ein Dankschreiben des Bildungsnetzwerkes Mainz.

Punkt 24 Fragen und Anregungen aus der Mitte des Ortsbeirates

Aus den Reihen des Ortsbeirates werden folgende Themen angesprochen:

Baustellenverkehr Heiligkreuz-Viertel

Herr Stufler moniert, dass der Schwerlastverkehr weiterhin auf den Straßen in der Oberstadt fährt und diese stark verschmutzen.

Er fordert die Einrichtung eines Baustellenmanagements und entsprechende Kontrollen.

Herr Rehn regt an, die Baufahrzeuge nicht über das Wohnviertel, sondern über die Autobahn zu leiten.

Radverkehr in der Oberstadt

Herr Rehn regt an, eine Schwachstellenanalyse des Radverkehrsnetzes zu erstellen.

Außerdem sollte man hinsichtlich des Begegnungsverkehrs zwischen Fußgängerinnen/Fußgängern und Radfahrerinnen/Radfahrern die Brennpunkte untersuchen und entschärfen.

Lärmbelästigung / Gelände GFZ-Kaserne

Frau Wolf-Rammensee weist auf die erhebliche Lärmbelästigung durch laute Ventilatoren im Gebäude der Firma BioNTech hin und bittet um Abhilfe.

Letzte Ortsbeiratssitzung in dieser Legislaturperiode

Herr Holle dankt Frau Ortsvorsteherin Beyer für die geleistete Arbeit in den vergangenen 5 Jahren. Der Ortsbeirat schließt sich diesem Dank an.

Die Vorsitzende dankt ebenfalls für die angenehme Zusammenarbeit; man habe als Ortsbeirat während dieser Zeit viel bewegt und viel erreicht.

Ende der Sitzung: 21:25 Uhr

gez. Ursula Beyer

.....
Vorsitz

gez. Theresia Blankenberger

.....
Schriftführung